



Ausbildung zum Kaufmann / zur Kauffrau im Gesundheitswesen

Gesundheitswesen – eine Branche mit Zukunft

Für das Gesundheitswesen, das sich als stark veränderndes und wachsendes Tätigkeitsfeld darstellt, werden in zunehmendem Maße besonders ausgebildete Fachleute benötigt. Bisher wurde dieser Bedarf entweder durch Fachleute aus dem kaufmännisch-verwaltenden Bereich oder durch Absolventen aus Ausbildungsgängen mit medizinischem Schwerpunkt gedeckt. Eine Schnittstellenfunktion dieser beiden Schwerpunkte übernimmt der 2001 eingeführte anerkannte Ausbildungsberuf „Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen“.

Auf Grund der langjährigen Erfahrung in der Kooperation im Gesundheitssektor mit Krankenhäusern und Arztpraxen wie auch im kaufmännischen Bereich in den Wirtschaftszweigen Handel, Industrie und Logistik bietet das Kaufmännische Berufskolleg Walther Rathenau optimale Voraussetzungen zur erforderlichen Verzahnung der Bildungsinhalte. Ein engagiertes Lehrerteam und eine gute technische Ausstattung unterstützen eine erfolgreiche Berufsausbildung.

Ausbildungsprofil

Kaufleute im Gesundheitswesen befassen sich im Rahmen ihrer Tätigkeit in den kaufmännischen Verwaltungen der Gesundheitseinrichtungen mit der Organisation, der kaufmännischen Führung sowie der Abrechnung der Gesundheitsdienstleistungen mit Leistungsträgern. Sie arbeiten insbesondere in der Kundenbetreuung, Personalwirtschaft und Materialverwaltung. Dabei spielen Aufgaben des Qualitätsmanagements und des Marketings eine immer größere Rolle.

Als Einsatzgebiete kommen beispielsweise Krankenhäuser, stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen, Krankenkassen und medizinische Dienste, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, Rettungsdienste und größere Arztpraxen in Betracht.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Im Rahmen der dualen Berufsausbildung erfolgt die Ausbildung an den Lernorten Betrieb und Berufsschule.

Eingangsvoraussetzungen

Die Eingangsvoraussetzungen in den Bildungsgang sind ein guter mittlerer Bildungsabschluss oder Abitur.

Unterrichtsorganisation

Der Bildungsgang Kaufleute im Gesundheitswesen findet am KBWR in Teilzeitform statt. Der Berufsschulunterricht erfolgt an zwei Wochentagen.



Unterrichtsinhalte

Sie werden im berufsbezogenen Bereich in Lernfeldern unterrichtet. Die folgende Übersicht zeigt die Lernfelder (LF) des Rahmenlehrplans:

LF	1. Ausbildungsjahr	LF	2. Ausbildungsjahr	LF	3. Ausbildungsjahr
1	Den Betrieb erkunden und darstellen	5	Dienstleistungen und Güter beschaffen	9	Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern
2	Die Berufsausbildung selbstverantwortlich mitgestalten	6	Dienstleistungen anbieten	10	Personalwirtschaftliche Aufgaben wahrnehmen
3	Geschäftsprozesse erfassen und auswerten	7	Dienstleistungen dokumentieren	11	Investitionen finanzieren
4	Märkte analysieren und Marketinginstrumente anwenden	8	Dienstleistungen abrechnen		

Die Lernfelder beinhalten folgende Lernbereiche:

- Dienstleistungsprozesse (LF 1, 2, 5, 10)
- Gesundheitsmanagement (LF 4, 6, 11)
- Steuerungs- und Abrechnungsprozesse (LF 3, 7, 8, 9)
- Datenverarbeitung

Abschluss der Ausbildung

Die Ausbildung zum Kaufmann im Gesundheitswesen / Kauffrau im Gesundheitswesen schließt mit dem Berufschulabschluss und der Abschlussprüfung der IHK ab.

Zwischenprüfung

Die Zwischenprüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung, die folgende Prüfungsgebiete umfasst:

- Leistungsprozesse im Gesundheitswesen
- Rechnungswesen
- Wirtschafts- und Sozialkunde

Abschlussprüfung

Die schriftliche Abschlussprüfung, die die Prüfungsgebiete Gesundheitswesen, Geschäfts- und Leistungsprozesse in Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie Wirtschafts- und Sozialkunde umfasst, wird durch ein mündliches fallbezogenes Fachgespräch ergänzt.

Ansprechpartner

Frau StD` B. Freymann